

# technagon

advanced charging e-xperience

# P40

flexibel  
& genial



EICHRECHTS-  
KONFORM



Stand 09/2022

## Technagon P40 Ladestation

■ flexibel ■ innovativ ■ bedienfreundlich ■ hochwertig ■ servicefreundlich ■ genial

Die Technagon P40 ist eine flexible, komfortable und sehr hochwertige AC-Ladesäule für den öffentlichen und halböffentlichen Bereich.

Die Technagon P40 kann ohne großen Aufwand auf einem Fertigfundament mit wenigen Handgriffen montiert werden. Mit sehr ansprechendem Design hält die P40 robust den Witterungseinflüssen und Vandalismus stand. Sie verfügt über zwei Ladebuchten mit jeweils 4,3" Display für besten Bedienkomfort. Es kann direkt an Übergabeklemmen, welche mit dem RCD verbunden sind, von unten angeschlossen werden.

Genial ist die neuartige Lösung im Umgang mit der Eichrechtskonformität.

[technagon.de](http://technagon.de)

## Merkmale & Funktionen

- Anwendungsgebiete: öffentliche und halböffentliche Bereiche
- neuartige Lösung im Bereich Eichrechtskonformität, das Lademodul als geschlossene Einheit
- äußerst servicefreundlich durch kompaktes, abgeschlossenes Lademodul
- Eichrechtskonform (ERK) oder MID-konform (optional) – auch mit angeschlagenem Spiral-Ladekabel erhältlich
- einfacher Anschluss an Klemmen | Anschluss von unten durch ein Leerrohr möglich
- OCPP1.6-fähig zur optimalen Anbindung an Backend-Systeme
- Bauart: Hochwertiges, gepulvertes Aluminium-Gehäuse | Farbe Gehäuse: komplett DB701 | seitliche Ladebuchten und LED-Topper in RAL9005 | Sonderfarben auf Anfrage
- Statusanzeige: LED-Topper mit Farb- und Blinkcodes für Zustandsanzeige
- Funktionsanzeige / Bedienung: 4,3“-Display und RFID-Leser je Ladepunkt
- KfW förderfähig
- Montage am Boden | Fertigfundament als Zubehör oder selbst erstelltes Fundament nach Plan
- erhältlich mit einer Vielzahl an Optionen und Zubehör, direkt nach Bedarf konfigurierbar
- Kreditkartenterminal als Option oder auch nachrüstbar (aufwandsarm)

## Hauptanwendungsgebiete

Die Technagon P40 eignet sich optimal für den Einsatz im öffentlichen und halböffentlichen Bereich.

## Highlight

Das einzigartige Lademodul eröffnet in der Ladetechnik völlig neue Möglichkeiten. Es ist eine Revolution für den Service, den einfachen Umgang mit Eichrecht und auch in der Bedienfreundlichkeit. Diese abgeschlossene Einheit basiert auf viel Erfahrung, hohem Innovationsanspruch und dem Bedarf an viel Komfort für Betreiber und Service. Der leistungsstarke **Technagon-Ladecontroller** ist das Herzstück dieser Einheit.



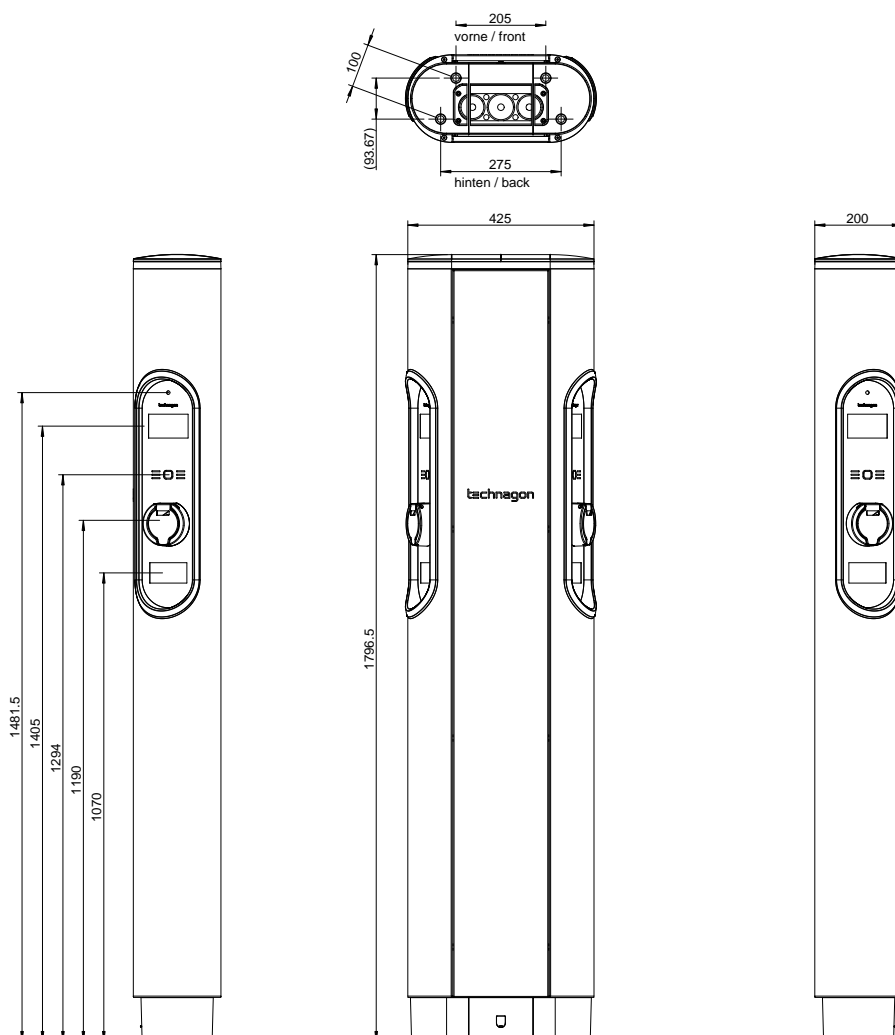
## Beschreibung

Die Ladesäule Technagon P40 ist mit zwei Ladepunkten ausgestattet, es können bis zu zwei Fahrzeuge gleichzeitig geladen werden. Optional ist die P40 mit angeschlagenem Spiralkabel lieferbar und dies sogar eichrechtskonform. Unser intelligentes Lastmanagement sorgt dafür, dass sich die Ladeleistung optimal auf alle zu ladenden Elektrofahrzeuge verteilt. Dies erfolgt über OCPP oder über lokale Anbindungen.

Das übersichtliche 4,3“-Display gewährleistet Bedienfreundlichkeit, einen ausgezeichneten Überblick über alle notwendigen Daten wie Preis (bei Zahlungen mit Girokarte), Ladezustand und Ladezeit. Einen hervorragenden Schutz vor Witterungseinflüssen und Vandalismus bietet das Gehäuse aus hochwertigem, pulverbeschichtetem Aluminium. Ab Werk können einige Optionen wie Überspannungsschutz, LTE-Anbindung, Direktbezahlsystem, usw. direkt integriert werden.

Aktuell entsprechen alle Standard-Versionen der P40 den Anforderungen des Eichrechts. Darüber hinaus ist eine KfW-Förderung möglich.

## Abmessungen (mm)



## Basisvariante



eichrechtskonform



mit AGK (angeschlagenem Kabel) als Option



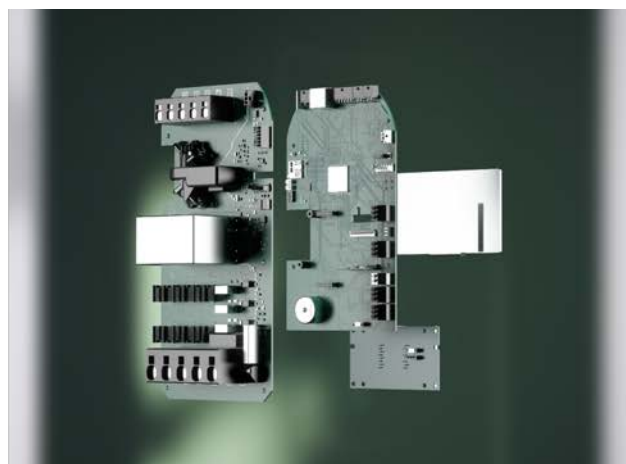
**EICHRECHTS-  
KONFORM**

Jedes Modell standardmäßig  
eichrechtskonform (ERK);  
Optional MID-konform erhältlich

## Technische Informationen

### Leistungsmerkmale und Funktionen

Authentifizierung	über RFID-Karten (ISO 14443) MIFARE Ultralight, Classic oder DESFire
Bildschirm	4,3"-Farbdisplay pro Ladepunkt
Ladevorgänge	nach IEC 61851 „Mode 3“, Ladestromregulierung, optional Ladeinformation per OCPP
Ladeanschlüsse	2 x IEC 62196 Typ 2 Ladedose Steckverriegelung 2 x angeschlagenes Kabel Typ 2 (Ladeanschlüsse können kombiniert werden) *max. 2 x 22 kW parallel (max. 32 A pro Ladepunkt) (*Gleichzeitigkeitsfaktor 0,9 und Temperatur-Derating) Notentriegelung bei Stromausfall



## Technische Informationen

### Mechanische Ausführung

Abmessung	1797 x 425 x 200 mm (H x B x T)
Gewicht	je nach Ausführung 48-55 kg
Betriebstemperaturbereich	-25 °C bis +50 °C
Schutzart	IP54
Montageart	Bodenbefestigung auf Betonfundament   Fertigfundament erhältlich
Handhabung	servicefreundliches Design und gute Komponentenzugänglichkeit
Vandalismusschutz	Ladedose IK08, Säule IK10

### Elektrische Ausführung

Netzanschluss	Netzanschluss: 3P+N+PE, max. 5 x 35 mm <sup>2</sup> , Nennspannung: 230/400 VAC 50 Hz, Nennstrom: 63 A, Allpolige, interne Abschaltung durch Sicherungslasttrennschalter (63 A)
Sicherheit	Hauptschalter: Sicherungslasttrennschalter mit Schmelzsicherungen 3P+N; Neozed D02 63 A Sicherungen pro Ladepunkt: 3x32 A (auf Leistungsplatine) RCD Typ A pro Ladepunkt mit zusätzlichem DC Fehlerstrom-Monitoring optional: Allstromsensitiver Fehlerstromschutzschalter, RCD Typ B, 30 mA Temperatur-Derating; Schütz-Klebeerkennung
Blitz- und Überspannungsschutz	optional Kombinationsableiter Cat. 1+2+3 optional Übergabebaustein mit Blitzschutz für Datenleitung
Lastmanagement	statisches Lastmanagement, dynamisches Lastmanagement (lokal und über OCPP)
Spezifische Funktionen	i-MiEV-Erkennung, Mode-3s-Erkennung
Statusanzeige	LED-Statusanzeige in Topper-Element integriert (Fernsichtbarkeit) Fehlererkennung durch unterschiedliche Blinkcodes
Eichrecht	Eichrechtskonformität als Standard, MID-konform optional
Energiezähler	Hutschienenzähler eichrechtskonform - MID-konform optional
Standby-Verbrauch	ca. 20 Watt

### Konnektivität

Überwachung	Überwachung und Diagnose per OCPP 1.6 (OCPP 2.0 in Vorbereitung)
Fernwartung und Fernupdatemöglichkeit	umfangreiche Fernwartungsmöglichkeit über OCPP, Fernupdatemöglichkeit der Software
WebInterface	Über das Technagon WebInterface lassen sich die wichtigsten Parameter konfigurieren, die für den individuellen Betrieb erforderlich sind.
Externe IT-Systeme	Anbindung über GPRS, UMTS, LTE, Ethernet-Anschluss

## Technische Informationen

### Abrechnung und Kundenmanagement

Abrechnung	mittels signierter, eichrechtskonformer Datensätze via OCPP
Eichrechtskonforme Langzeitspeicherung	lokale und physikalisch zugängliche Speicherung der Ladedaten über 8 Jahre mittels SD-Karte
Kundenmanagement	via OCPP oder lokaler Whitelist (csv-Import) optional Bezahlmöglichkeit per Giro-E (EC-Karte)

### Normen

Ladevorgänge	IEC 62196-2, VDE-AR-E2623-2, IEC 60309, IEC 61851-1
Sicherheit	IP 54 nach IEC 60529, Schutzklasse 1 nach DIN EN 61140, CE „Klasse A“ nach EU-Richtlinie 2004/108/EG, DIN EN 55022, DIN EN 61439-1

### Freigegebene Backends

Backends	HTB – Has To Be, ENIO, Driivz, Smartlab, ChargeCloud, Virta, Swarco ARGOS, NTT Data, E-Car OC uvm.
----------	--

technische Änderungen vorbehalten

## Basisausführung

Artikel	Artikel-Nr	Beschreibung
Technagon P40	40069.165	Ladesäule; eichrechtskonform; halböffentlicher und öffentlicher Bereich; 2 Ladepunkte

## Optionen

Artikel-Nr.	Beschreibung
	auf Anfrage: Ladepunkte MID-konform
40069.150	angeschlagenes Kabel (fest verbautes Kabel - kein eigenes Kabel notwendig)
40069.152	Doppelklemme (bis max. 35 mm <sup>2</sup> ) (Netzanschlussklemme, bei der eine weitere Ladesäule parallel versorgt werden kann)
40069.153	Backend-Konfiguration
40069.155	RCD Typ B je Ladepunkt (Allstromsensitive Fehlerstromschutzeinrichtung)
40069.156	Tragschienen-Verbinder Cat.6A (Ethernet-Anschluss)
40069.157	Überspannungsableiter DEHNpatch (Ethernet-Anschluss)
40069.158	EVU-Kontakt (I/O-Port für mögliche Anforderungen seitens Energieversorger)
40069.159	Überspannungsschutz Kombi-Ableiter Cat I+II+III
40069.160	4G-Modem (Mobilfunkmodem)
40069.161	Direktbezahlsystem per Giro-e (EC-Karte) Geschäftskonto bei Abrechnungspartner GLS Bank separat erforderlich
40069.177	Kreditkartenterminal (anstelle eines Ladepunktes, zusätzlich in die Ladestation integriert oder separat)

## Zubehör

Artikel-Nr.	Beschreibung
40069.162	Bodenankerplatte für ortsseitiges Fundament
40069.163	Fertigbetonfundament nach Herstellervorgabe

## Auf Anfrage

Artikel-Nr.	Beschreibung
40069.164	in kundenspezifischem RAL-Farbtönen
40069.154	Folierung ab Werk